

## Siegburger Termine

**Orgelkonzert**  
Orgelmusik zur Marktzeit  
Sankt Servatiuskirche  
Jeden Samstag 11.30 Uhr

**Peter Szalc - Neue Arbeiten**  
Denkraum, Haufeld 2a  
Fr., 1.3. 19.30 Uhr  
**Vernissage**  
Sa., 2.3. - Fr., 22.3. 2013

**Rheinischer Kunstpreis 2012**  
Ausstellung im Pumpwerk  
Bonner Straße 65  
bis So., 3.3.2013

**Sebastian Kubny**  
Neue Arbeiten  
Atelier-Galerie Jürgen Schmitz  
Ringstraße 21  
bis So., 10.3.2013

**Fotoimpressionen**  
**Astrid Borig - Augenblick mal**  
**Wolfgang Appelt - See the detail**  
Rathaus, Nogenter Platz 10  
bis Fr., 19.4.2013

**205. Musik zur Besinnung**  
Marienkapelle, Bachstraße  
Mi., 27.2.2013, 18 Uhr

**Lehrer-/Schülerkonzert**  
Seniorenzentrum Kleiberg  
Kleiberg 1b  
Do., 28.2.2013, 16 Uhr

**Haifischbar**  
Eine mit allen Wassern gewaschene, maritime Dinnershow präsentiert von compania t Mit wilder Piratenromantik, Liedern über Herz und Schmerz, mit Komik und atemberaubender Artistik.  
Stadtbibliothek, Griesgasse  
Fr., 1.3.2013, 20 Uhr

**Ohrenfeindt**  
Support: Crossplane  
Kubana, Zeithstraße 100  
Fr., 1.3.2013, 20.30 Uhr

**Instrumententag der Musikschule**  
Für Kinder und Erwachsene besteht die Möglichkeit, unter fachlicher Anleitung ihr Wunschinstrument kennen zu lernen und auszuprobieren.  
Musikschule, Humperdinckstr. & Musikwerkstatt, Zeughausstr.  
Sa., 2.3.2013, 10 - 14 Uhr

**Cinderella**  
Das märchenhafte Popmusical  
Rhein-Sieg-Halle  
Bachstraße 1  
Sa., 2.3.2013, 15.30 Uhr

**Forgotten Sons**  
Kubana, Zeithstraße 100  
Sa., 2.3.2013, 21 Uhr

**Weltliteratur im Pumpwerk**  
**Barbara Teuber liest von Virginia Woolf:**  
"Slater-Nadeln haben keine Spitze" und "Das neue Kleid"  
Pumpwerk, Bonner Straße 65  
So., 3.3.2013, 11 Uhr

Information der Kreisstadt Siegburg  
Verantwortlich für die Bürgerservice-Seiten i.S. des Pressegesetzes NW:  
Kreisstadt Siegburg  
Ralf Reudenbach  
53721 Siegburg  
Tel. 02241 102 301  
Fax 02241 102450  
E-Mail presse@siegburg.de

In einem dialogorientierten Planungsprozess mit öffentlichen Bürgerforen soll ein Gesamtkonzept für das Wahrzeichen entwickelt werden

# Der Berg ruft



Der Michaelsberg in den 1930er-Jahren

**Siegburg** - Im Zuge der großen Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen in der ehemaligen Abtei auf dem Michaelsberg, bald Sitz des renommierten Katholischen Sozialen Instituts aus Bad Honnef, rückt auch die Gestaltung des Michaelsberges in den Fokus der Betrachtung.

In einer Sondersitzung behandelte der städtische Planungsausschuss vor wenigen Tagen das Thema "Integriertes Entwicklungskonzept Michaels-

berg". Es geht um die Zukunft der Frei- bzw. Grünflächen um das Klosterareal.

Eine große Herausforderung, nicht zuletzt vor dem Hintergrund der anstehenden 950-Jahr-Feier der Stadt und mit Blick auf die Funktion der Flächen. Der Planungsraum umfasst einen 12 Hektar großen Kernbereich mit den öffentlichen Michaelsbergflächen sowie 40 Hektar umfassende Verflechtungsbereiche, der öffentliche Cityareal

und wichtige Innenstadterweiterungen umfasst.

In einem dialogorientierten Planungsprozess mit mehreren öffentlichen Bürgerforen soll ein Gesamtkonzept für den Michaelsberg entwickelt werden. Die erste Bürgerveranstaltung findet am **Mittwoch, 6. März, 19.30 Uhr, im Foyer des Stadtmuseums** statt. Alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen. In einem offenen und transparenten Beteiligungsprozess soll die Vielzahl

der Einzelthemen mit den Entwicklungen der ehemaligen Benediktinerabtei in ein Gesamtkonzept eingebunden werden. Im ersten der insgesamt vier Foren sollen die Ausgangssituation analysiert und die Erwartungen, Vorstellungen und Wünsche der Bürgerinnen und Bürger erkundet werden. Im zweiten Bürgerforum geht es dann um ein Leitbild und mögliche Entwicklungsszenarien für ein Gesamtkonzept. Aus diesen Szenarien

werden im dritten Bürgerforum, unter Einbeziehung der Anregungen der Bürger, der Entwurf eines integrierten Michaelsbergkonzeptes erstellt und konkrete Maßnahmen für Teilbereiche abgeleitet. Im vierten und letzten Schritt des Prozesses, werden das Konzept und die Maßnahmen für die Teilbereiche final konkretisiert und mit Kosten für die Umsetzung hinterlegt. Zum Jahresende sollen die Ergebnisse präsentiert werden.

## Halbe Heinrichstraße



**Siegburg** - Der Bau des Seniorenzentrums Heinrichstraße ist im Zeitplan.

Eröffnung soll Ende des Jahres sein. Vor einigen Tagen wurde der zweite Kran angeliefert und aufgebaut. Sattelschlepper beherrschen das Bild. Auf vier Geschossen mit einer Gesamtgebäudefläche von knapp 5.100 Quadratmetern entstehen 80 stationäre Pflegeplätze und elf Apartments im betreuten Wohnen. Planmäßige Eröffnung: Dezember 2013.

Durch die Baumaßnahmen

wird es im Laufe des März notwendig, die Heinrichstraße zwischen Humperdinckstraße und der Straße „Zum hohen Ufer“ halbseitig zu sperren. Die Linienbusse fahren ab Mittwoch von der Bachstraße weiter über die Augustastraße und Breite Straße zur Kaiserstraße; die Linien Richtung Brückberg, Troisdorf und Niederkassel biegen dann links ab in die Luisenstraße, während die anderen dann rechts den Weg über die Kaiserstraße Richtung Johannesstraße nehmen, um von dort aus ihren

weiteren üblichen Linienweg fortzusetzen. In der Breite Straße wird eine zusätzliche Haltestelle in der Nähe der Kaiserstraße eingerichtet. Auf dem Rückweg zum Bahnhof fahren alle Busse ihren gewohnten Weg, so dass auch die Anschlussverbindungen an Züge und Stadtbahn gewährleistet sind. Die Umleitungen für den Individualverkehr werden vorab am Montag, 4. März, 18 Uhr, im großen Sitzungssaal des Siegburger Rathauses den betroffenen Anliegern vorgestellt.

Die Stadt Siegburg sucht Spielmobil-Mitarbeiter

## Betreuer für 'Armin'

**Siegburg** - Das städtische Spielmobil "Armin" startet demnächst in seine zehnte Saison. Für die Betreuung des mit Spielzeug gefüllten Kleintransporters, der in der Sommerzeit montags bis freitags in Siegburg unterwegs ist, werden pädagogische Fachkräfte zum 8. April 2013 gesucht.

An mindestens einem und höchstens drei Nachmittagen in der Woche ist jeweils von 14.30 bis 18.45 Uhr Ihre Mitarbeit gefragt. Spielzeug ausgeben und Kinder anleiten, die Eltern der Pänz einbeziehen, das sind die Aufgaben.

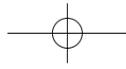
Bewerberinnen und Bewerber sollten Erfahrungen in der Durchführung von Freizeitangeboten für

Kinder, Kreativität, Aufgeschlossenheit und die Fähigkeit mitbringen, Konflikte zu lösen. Die Bereitschaft zur Arbeit im Team wird vorausgesetzt. Wünschenswert sind eine abgeschlossene oder begonnene pädagogische Ausbildung/Studium und der Führerschein der Klasse B.

Bewerbungen bitte an: Amt für Jugend, Schule und Sport, Kinder-, Jugend- und Familienförderung, Annette Hohmann, Nogenter Platz 10, 53721 Siegburg. Telefon 02241/102-484.

**Foto:** Schiedsrichter beim Schubkarrenrennen - das könnte auf die "Armin"-Mitarbeiter zukommen.



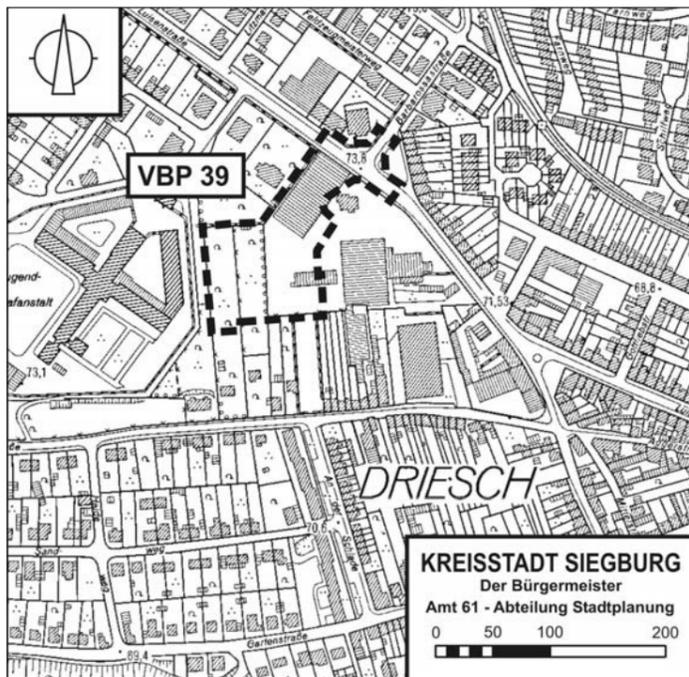


## Amtliche Bekanntmachung der Kreisstadt Siegburg

### In-Kraft-Treten des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 39 Plangebiet: Ehemaliges Odenthalgelände/ westlich der Luisenstraße

Der Rat der Stadt Siegburg hat den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 39 mit der zugehörigen Begründung in seiner Sitzung am 13. Dezember 2012 gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der zurzeit gültigen Fassung als Satzung beschlossen. Die Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches ist im nachfolgenden Übersichtsplan mit einer schwarzen Strichlinie dargestellt.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 39 wurde im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB aufgestellt.



Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 39 wird mit der Planbegründung ab sofort zu jedermanns Einsicht im Rathaus der Stadt Siegburg, Nogenter Platz 10, 53721 Siegburg, 4. OG, Zimmer 418, bereitgehalten. Auskünfte können während der Öffnungszeiten (montags bis freitags von 8 Uhr bis 12.30 Uhr, montags von 14 Uhr bis 18 Uhr, dienstags bis donnerstags von 14 Uhr bis 15.30 Uhr) erteilt werden.

### Mit dieser öffentlichen Bekanntmachung tritt der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 39 gem. § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

#### Hinweise

1) Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB wird hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von 3 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

2) Gemäß § 215 BauGB werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und Flächennutzungsplans
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Siegburg unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB beachtlich sind.

3) Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) kann gem. § 7 Abs. 6 GO NW gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigenverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Siegburg vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Siegburg, 14. Februar 2013  
Franz Huhn, Bürgermeister

## Amtliche Bekanntmachung der Kreisstadt Siegburg

### Erneute öffentliche Auslegung von Planunterlagen gem. § 4a Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB)

**Bebauungsplan Nr. 41/4** (Beschleunigtes Verfahren gem. § 13a BauGB)  
Das Plangebiet umfasst den Bereich zwischen Augustastraße, Gartenstraße, Drieschgasse und Breite Straße im Siegburger Zentrum und ist im nachfolgenden Übersichtsplan mit schwarzer Strichlinie eingefasst.



Der Siegburger Planungsausschuss hat sich in seiner Sitzung am 6.2.2013 mit den ihm Rahmen der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanentwurfes gem. § 3 Abs. 2 BauGB und der Behördenbeteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen befasst. Dabei wurden Änderungen geplanter Festsetzungen beschlossen. Im Wesentlichen handelt es sich um die Erweiterung überbaubarer Flächen.

Die überarbeiteten Planunterlagen (Bebauungsplan, Planbegründung und schalltechnisches Planungsgutachten) liegen in der Zeit vom **7.3. bis einschließlich 8.4.2013** gem. § 4a Abs. 3 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB in Raum 418, im 4. OG des Rathauses der Stadt Siegburg, Nogenter Platz 10, während folgender Öffnungszeiten erneut öffentlich aus:

- |                          |                              |
|--------------------------|------------------------------|
| Montag:                  | 8-12.30 Uhr und 14-18 Uhr    |
| Dienstag bis Donnerstag: | 8-12.30 Uhr und 14-15.30 Uhr |
| Freitag:                 | 8-12.30 Uhr                  |

Neben der Einsichtnahme im Rathaus besteht die Möglichkeit, die Planunterlagen im Internet unter <http://www.o-sp.de/siegburg/plan/beteiligung.php?M=5> einzusehen.

Während des Auslegungszeitraumes können Stellungnahmen nur zu den geänderten und ergänzten Teilen bei der Stadt Siegburg (schriftlich oder mündlich zur Niederschrift) abgegeben werden. Über die fristgemäß abgegebenen Stellungnahmen berät der Rat der Stadt, das Ergebnis wird mitgeteilt. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gem. § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Siegburg, 15. Februar 2013  
Franz Huhn, Bürgermeister

Herausgeber des Amtsblattes und verantwortlich für den Inhalt ist der Bürgermeister der Kreisstadt Siegburg, Nogenter Platz 10, 53721 Siegburg, Telefon: 02241/102-0, Fax: 02241/102-284. Das Amtsblatt kann gegen Erstattung der Kosten beim VWP-Verlag, Friedensplatz 2, 53721 Siegburg, bezogen werden.

## Siegburger Termine

**Spaziergang zur Abtei**  
Stadtführung vorbei an historischen Sehenswürdigkeiten und auch weniger bekannten Schönheiten der Stadt  
Treffpunkt Stadtmuseum, Markt 46, Haupteingang  
Die Führungen sind öffentlich, eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig. Dauer: 90 Minuten  
So., 3.3.2013, 14 Uhr

**Lehrer- / Schülerkonzert**  
Klasse Hans Werner, Klarinette  
St. Josef Seniorenpflegeheim, Haus zur Mühlen 1  
So., 3.3.2013, 16 Uhr

**Der ganz alltägliche Ökawahnsinn**  
Vortrag von Alexander Neubacher  
VHS-Vortrag im Stadtmuseum Markt 46  
Mo., 4.3.2013, 19.30 Uhr

**Seniorenkino Bis zum Horizont, dann Links!**  
Kinocenter Cineplex Europaplatz  
Mi., 6.3.2013, 15 Uhr

**Kalender-Girls**  
Theater-Saison 2012 / 2013  
Rhein-Sieg-Halle  
Bachstraße 1  
Mi., 6.3.2013, 20 Uhr

**Internationaler Frauentag Mein Bauch gehört Dir!**  
Eine literarisch-kabarettistische Kalorienverbrennung - gelesen, gespielt und gesungen von Kriszti Kiss.  
Mit frechen Chansons, Gedichten und Texten über Problemzonen und Lebenskrisen.  
Stadtbibliothek, Griesgasse  
Do., 7.3.2013, 19.30 Uhr

**VHS-Kino**  
Das Leben der Anderen  
Kinocenter Cineplex  
Do., 7.3.2013, 17.30 Uhr und 20.15 Uhr  
So., 10.3.2013, 11.30 Uhr

**Konzert zum Weltfrauentag**  
Werke von Heike Beckmann, Fanny Hensel-Mendelssohn, Clara Schumann-Wieck u. a.  
Musikschule  
Fr., 8.3.2013, 19.30 Uhr

**NORWAY.TODAY**  
Bewegend komisches Drama  
Studiobühne  
Humperdinckstraße 27  
Fr., 8.3.2013, 20 Uhr

**Resonanzen**  
Ensemble Wien  
Eröffnungsveranstaltung der Begegnung mit Österreich  
Stadtmuseum, Markt 46  
Fr., 8.3.2013, 20 Uhr

**Ralf Schmitz Schmitzpiepe**  
Rhein-Sieg-Halle  
Bachstraße 1  
Fr., 8.3.2013, 20 Uhr

**Konrad Beikircher**  
Das Beste aus 35 Jahren  
Rhein-Sieg-Halle  
Bachstraße 1  
Sa., 9.3.2013, 20 Uhr

